



3. Autobiografie Festival Heiden

Auch Roger Schawinski spricht über sein Leben und Wirken

Im Biedermeier Saal des Hotels Linde in Heiden findet vom 30. Juni bis 2. Juli 2023 das dritte Autobiografie-Festival statt. Elf Autoren diskutieren mit Seraina Kobler, Georg Kohler und dem Publikum über ihr Werk und als Gast wird auch Roger Schawinski befragt.

Die Ostschweiz am 27. Juni 2023

Unter der Leitung von Alfred Messerli, Professor für Literatur- und Kulturwissenschaft, erzählen Autorinnen und Autoren aus ihrem Leben: Ein kantonaler Lebensmittelinspektor berichtet, was er als Koch in den 80er Jahren in einem Luxushotel in Südafrika während des Apartheidregimes erlebt hat; eine Ergotherapeutin erinnert sich an ihre Kindheit in der DDR zwischen christlichem Elternhaus und «real existierendem Sozialismus»; eine diplomierte Damenschneiderin erzählt über ihre Suche nach ihrem afroamerikanischen Vater.

Diese und sieben weitere autobiografische Texte werden an der dritten Ausgabe des Autobiografie-Festivals, das vom 30. Juni bis zum 2. Juli in Heiden AG stattfindet, vorgelesen und anschliessend mit zwei Fachpersonen, der Autorin Seraina Kobler und dem Philosophen Prof. Dr. em. Georg Kohler, sowie dem Publikum diskutiert. Das Rahmenprogramm sieht am Samstagabend zudem ein Gespräch mit Roger Schawinski, Journalist, Autor und Medienunternehmer, über dessen Leben und Werk vor.

Im März 2022 wurde der Verein Autobiografie Festival gegründet, mit dem Ziel, an Autobiografien und autobiografischem Schreiben interessierte Menschen miteinander zu verbinden. Am Festival selbst, das jährlich stattfindet, kommen Menschen, die ihre Lebensgeschichte schreiben oder geschrieben haben, zu Wort und erhalten Rückmeldungen von zwei Profis, die sich zeit ihres Lebens mit Menschen und deren Geschichten befasst haben. Besucherinnen und Besucher sind zum Dabeisein und Mitdiskutieren herzlich willkommen. Weiterführende Informationen auf www.autobiografiefestival.ch